

# Förderpreis

## Wildtierfreundliche Landwirtschaft

2017



wildtierfreundliche  
landwirtschaft

# Bewerben Sie sich jetzt!

Die Bewerbungsfrist für den Förderpreis Wildtierfreundliche Landwirtschaft 2017 endet am **31. Dezember 2017**.

## Wer kann sich bewerben?

Der Wettbewerb richtet sich an Praktiker, die gleichermaßen innovativ wie verantwortungsbewusst wildtierfreundlich wirtschaften und somit den Wildtieren im Kulturland ihre Existenz sichern und die Biodiversität fördern. Zur Teilnahme eingeladen sind sowohl Landwirte, als auch engagierte Praktiker, die mit Ihrem Einsatz zur wildtierfreundlichen Natur beitragen.

Mit dem Förderpreis werden vorbildliche Gesamtkonzeptionen genauso wie konkrete Umsetzungsideen mit Beispielcharakter ausgezeichnet. Die Leistungen der Preisträger sollen übertragbar sein und damit zur Akzeptanz und Verbreitung des Gedankens wildtierfreundlichen Wirtschaftens in der leistungsorientierten Agrarlandschaft beitragen.

## Nach welchen Kriterien wird der Förderpreis vergeben?

Entscheidende Kriterien dabei sind unter anderem, inwieweit die jeweils umgesetzten Maßnahmen

- geeignet sind, die Lebensbedingungen für Wildtiere zu verbessern,
- in regionaler Kooperation abgestimmt und gestaltet werden,
- auf andere Betriebe und Regionen übertragbar sind,
- zu mehr Akzeptanz und zu einer stärkeren Verbreitung einer wildtierfreundlichen Landwirtschaft beitragen können.

Voraussetzung für die Teilnahme und den möglichen Erhalt des Preisgeldes in Höhe von 5.000 Euro ist die Einsendung des vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogens.

Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgeschickt!

Der Bewerbungsbogen kann im Internet unter [www.jaegerstiftung.de](http://www.jaegerstiftung.de) heruntergeladen oder auf dem Postweg oder per E-Mail angefordert werden.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter dem Stichwort "Förderpreis" **bis zum 31. Dezember 2017** an

Jägerstiftung natur+mensch  
Johannesstraße 5  
48329 Havixbeck  
Fax: 02507 / 9820451

E-Mail: [info@jaegerstiftung.de](mailto:info@jaegerstiftung.de)

**Bewerbung um den Förderpreis  
„Wildtierfreundliche Landwirtschaft“ 2017**

**1. Persönliche Angaben**

Betrieb / Firma:.....

Name:.....Vorname:.....

Straße:.....

Postleitzahl und Ort:.....

Bundesland / Region:.....

Telefon:.....Telefax:.....

E-Mail:.....

Internetadresse:.....

Wodurch sind Sie auf den Förderpreis der Stiftung natur+mensch aufmerksam geworden?

.....

.....

Hiermit bewerbe ich mich / bewerben wir uns um den Förderpreis „Wildtierfreundliche Landwirtschaft“ 2017. Ich versichere / Wir versichern, dass alle Angaben in dieser Bewerbung zutreffend sind.

Ich / Wir stimme(n) zu, dass mein / unser(e) Name(n) im Fall der Verleihung eines Preises an mich / uns bekannt gemacht und dass die entsprechenden Maßnahmen und Leistungen im Hinblick auf eine Wildtierfreundliche Bewirtschaftung über Presseverlautbarungen und sonstige Publikationen veröffentlicht werden dürfen.

**Ort und Datum:**.....

**Unterschrift(en):**.....

## **Ihr Projekt**

Beschreiben Sie bitte im Folgenden auf nicht mehr als fünf DIN-A4-Seiten (eineinhalbzeilig) Ihr Projekt, mit dem Sie sich für den Förderpreis Wildtierfreundliche Landwirtschaft 2017 bewerben.

In der kurzen Beschreibung Ihres Projektes, Ihrer Maßnahme oder Ihres Verfahrens sollten zusätzlich folgende Punkte behandelt werden:

- Nennung des jeweiligen Initiators und der Mitwirkenden, inklusive der Lebensläufe der maßgeblich beteiligten Akteure;
- Angaben über den beteiligten Betrieb, die Firma oder entsprechende Einrichtung;
- Klare Herausstellung des innovativen Charakters des Projektes, der Maßnahme oder des Verfahrens, inklusive der Begründung warum dieses Projekt / diese Maßnahme in besonderem Maße dazu geeignet ist, als „wildtierfreundlich“ bezeichnet werden zu können.

Etwaige Materialien wie Planungs- und Antragsunterlagen, Flurkarten mit neu angelegten Strukturelementen o.ä., können Sie in Kopie dieser Bewerbung als Anlage beifügen. Bedenken Sie dabei, dass diese Unterlagen nicht zurückgeschickt werden können.

## **Preisstifter**

Der Förderpreis Wildtierfreundliche Landwirtschaft wird gestiftet von:

der **Agrarboden GmbH** aus Beckum, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Dirk Meier Westhoff

und

der **Husmann-Umweltstiftung** aus Lathen.

## **Auswahlverfahren, Jury und Preisverleihung**

Die unabhängige Jury wird von der Jägerstiftung natur+mensch berufen.

Vertreten sind das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Vertreter der Verbände des ländlichen Raums, Wissenschaftler, Jäger sowie die beiden Preisstifter.